



VORARLBERG

Neuer Schwung für das Brengener Nachtleben: Vincent Bar feiert Comeback. »A4

MENSCHEN

Kunst mit der Feder
Späte Karriere mit Leidenschaft für Schönschrift. Renate Welte lebt ihre Liebe zur Kalligrafie. »C8



SPORT

Austria Lustenau
Sportdirektor mit Appell ans Team. »C1

AUFLAGENSTÄRKSTE UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR VORARLBERG

Trübe Aussichten für die Industrie

Harte Kritik an Bund und Land: „Brauchen echte Industriestrategie.“

LUSTENAU „Nach einer kurzen Phase der Stabilisierung ist die Zukunft in den Betrieben wieder gekippt“, fasst Simon Kampl, Geschäftsführer der Industriellenvereinigung Vorarlberg (IV) das Ergebnis der Konjunkturumfrage für das 3. Quartal 2025, an der 32 Vorarlberger Unternehmen mit zusammen rund 21.000 Beschäftigten teilgenommen haben, zusammen. „Die Industrie steckt mittlerweile in einer voll ausgewachsenen, wenn auch schleichenden Krise fest: Still-

stand bei hohen Standortkosten, Produktion, Aufträge und Erträge

„Es ist unglaublich, in
welch kurzer Zeit Vorarlberg seine Schulden vervielfacht hat.“

Anna Hilti
Vorsitzende Junge Industrie

stagnieren, während die Kosten weiter steigen.“

Eingefordert wird auf Bundesebene eine Industriestrategie, die den Standort stärkt, Investitionen erleichtert und Innovationen beschleunigt. In Sachen Bürokratie nimmt die IV auch die Landesregierung in die Pflicht: Ein Jahr Stillstand, bis eine zentrale Entbürokratisierungsstelle überhaupt ausgeschrieben wird, sei ein Jahr zu viel. Die Junge Industrie setzt noch eins drauf: „Vorarlberg braucht kein Schuldenmanagement, sondern Zukunftsmanagement.“ »D1

Donnerstag 23. Oktober 2025

Nr. 246, 81. Jahrgang, € 2,00

17°

Auf Föhnende folgt Regen, Abkühlung und kräftiger Wind.

Morgens

Mittags

Abends

Steuersysteme im Vergleich

OECD-Länder nach dem Abschneiden beim International Tax Competitiveness Index

1. Platz	Estland	100/100 Punkte
2. Platz	Lettland	92,8/100 Punkte
3. Platz	Neuseeland	87,8/100 Punkte
4. Platz	Schweiz	86,0/100 Punkte
5. Platz	Litauen	81,8/100 Punkte
19. Platz	Österreich	69,6/100 Punkte

VN-GRAFIK, QUELLE: TAX FOUNDATION

INHALT

Wohin	D6
Leserbriefe	C5
Kino	D5
Chronik	B6
Notdienste	B6
Todesanzeigen	B6, 7
TV-Programm	C6
Impressum	D3
Leserservice	C5
Sudoku	D3
Kreuzworträtsel	C5

Tierärzte mahnen mehr Prävention gegen Tierseuchen ein

RANKWEIL „2025 war ein besonderes Jahr für Österreich, was Tierseuchen betrifft“, sagt Kurt Frühwirth, Präsident der Tierärztekammer im VN-Interview in Rankweil. Er verweist zum Beispiel auf die Bedrohung durch die Maul- und Klauenseuche an der Grenze. Umso wichtiger sei es, aufmerksam zu bleiben und Präventionsmaßnahmen zu treffen. Krankheiten verbreiteten sich in kürzester Zeit, bedingt etwa durch Tiertransporte oder globale Reisen. Im gemeinsa-

men Gespräch mit dem Präsidenten der Vorarlberger Landesstelle, Robert Griss, ist auch die Rinder-TBC Thema. „Es ist bemerkenswert, dass Vorarlberg das einzige Bundesland ist, das so schwer von TBC betroffen ist“, gibt Griss zu bedenken. Die Spitzen der Tierärztekammer warnen vor einem Nachwuchsmangel im Nutztierbereich. Die Reaktionen der Politik ließen auf sich warten. Es brauche aber wesentlich mehr Tierärztinnen und Tierärzte. »A3

Urteil am Landesgericht nach Gewalteskalation

Betrunken griff ein junger Mann zum Messer und stach zu.

FELDKIRCH Ein Somalier ist nach einer brutalen Messerattacke im Kaplan-Bonetti-Haus in Dornbirn vergangenen März nicht rechtskräftig zu 20 Monaten Haft verurteilt worden. Der fünffach Vorbestrafte hatte einem 25-jährigen Äthiopier

mit einem Teppichmesser 25 Stich- und acht Schnittverletzungen zugefügt. Weil er mit 3,2 Promille nicht zurechnungsfähig war, wurde kein Mordversuch angenommen. Vor dem Landesgericht Feldkirch versuchte der Angeklagte, sich mit abenteuerlichen Geschichten herauszureden. Es bestand jedoch kein Zweifel, dass das Opfer sich unmöglich selbst so verletzen konnte. »A8



Mutmacherin

Glück ist, wenn das Leben bunt wird, auch wenn der Himmel grau ist. So macht uns Leonie Mut, dass das trist-trübe Wetter aufs Wochenende hin eine Kehrtwende macht. VN/PS

SPORT



Zwei Torhüter verletzt

Hinter Stojanovic klappt in Altach eine Lücke, denn neben Antosch fällt auch Piffer länger aus. »C2

MARKT

Häusermarkt zieht wieder an

Gute Nachrichten für Hauskäufer: Der Vorarlberger Immobilienmarkt zeigt erstmals seit Jahren wieder Aufwärtstendenz. Niedrigere Preise, stabile Zinsen und staatliche Erleichterungen lassen viele wieder zugreifen. Statt Neubauten sind aber vor allem Bestandsimmobilien beliebt. »D2

KULTUR



Freundschaft und Mut

Die Produktion „Die rote Zora“ von Café Fuerte berührt Kinder und Erwachsene gleichermaßen. »D4

WELT

Russland verstärkt Angriffe vor EU-Gipfel

Russland hat wieder massive Raketen- und Drohnenangriffe auf Kiew und mehrere Regionen der Ukraine geflogen. Nach offiziellen Angaben kamen mindestens sechs Menschen ums Leben, zahlreiche weitere wurden verletzt. Auch ein Kindergarten in Charkiw wurde von einer Drohne getroffen. »D7

